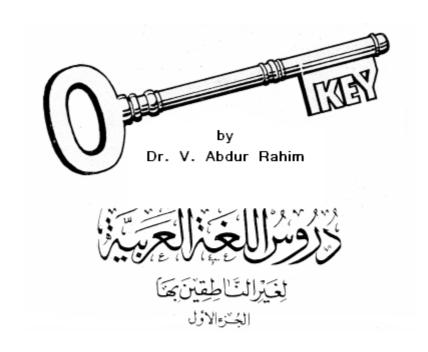
Madina Bücher

Schlüssel

zu

Dur-us al-lughat al-'arabyyah li ghair al-natiqina biha (Kurs der Arabischen Sprache für Nichtaraber)

Teil 1



Überreicht durch: Institute of the Language of the Qur'an www.lqtoronto.com lugatulquran@hotmail.com

Mit freundlicher Genehmigung des Autors Scheich Dr. V. Abdur Rahim

VORWORT

des Autors Dr. V. Abdur Rahim in der englischen Ausgabe:

Das Bedürfnis nach einem Schlüssel in Englisch und in anderen Sprachen zu meinem Buch **Durûs al-lughat al 'arabyyah** wurde seit langer Zeit empfunden. So ein Schlüssel in englischer Sprache ist nun Wirklichkeit geworden, *al-hamdu liLlah*.

Jede Lektion wird in drei Abschnitten behandelt. Im ersten Abschnitt werden alle grammatikalischen Regeln, die in der Lektion behandelt werden erklärt. Der zweite Abschnitt enthält eine Übersetzung der Fragen im Übungsteil. Der dritte Teil enthält das Vokabular.

Hoffentlich hilft dieser Schlüssel denjenigen Lesern, die im Selbststudium Arabisch lernen wollen.

Gerne nehme ich Vorschläge der Leser entgegen und beantworte ihre Fragen. Vorschläge und Anfragen können an mich gesendet werden *lugatulquran@hotmail.com*

Der Autor

Dr. V. Abdur Rahim

VORWORT

zur deutschen Übersetzung:

Dies ist der deutsche Schlüssel zu dem Madina Arabisch Buch, welches von Scheich Dr. V. Abdur Rahim komplett in arabischer Sprache verfasst und dargestellt wurde und damit weltweit eingesetzt werden kann. Zur Veranschaulichung werden Bilder eingesetzt und besonders beeindruckend ist der konstant eingehaltene Aufbau des Lehrstoffes in kleinen aufeinander folgenden und sich aufeinander beziehenden Lernschritten.

Um das Buch im Selbststudium verwenden zu können, ist es äußerst hilfreich, zu dem Material weitere Erklärungen und Übersetzungen der Übungsanweisungen an der Hand zu haben. Vor einigen Jahren ist Dr. Abdur Rahim den Bitten von Br. Asif Meherali nachgekommen und hat zu dem Lehrbuch den Schlüssel in Englischer Sprache und ein Buch mit Lösungen gestaltet. (Beides kann auf der Homepage www.lqtoronto.com kostenlos heruntergeladen werden.) Möge Allah beide für ihren Einsatz in ihrem Bemühen belohnen, dem Lernenden durch größeres Verständis und Kenntnisse in der arabischen Sprache den Zugang zu dem gesegneten Heiligen Qur'an zu erleichtern.

Ich danke Scheich Dr. V. Abdur Rahim und Br. Hamada El Masry für das Korrekturlesen und die Unterstützung, sowie allen, die unterstützende Hnweise gegeben haben. Möge dieser Schlüssel dem Lernenden in seinem Bemühen beim Erlernen der schönen Arabischen Sprache hilfreich sein.

In diesem Schlüssel habe ich Vokalzeichen mit wenigen Ausnahmen gesetzt:

Dies sind die Ausnahmen:

Ein ya nach Kasra hat kein Sukûn bekommen. (Wenn aber ein anderes

Vokalzeichen auf dem ya war, wurde es gesetzt.)

Ein waw nach Damma hat kein Sukûn bekommen.

Ein lam vor Alif mit Hamza hat kein Sukûn bekommen. (Aus optischen bzw.

technischen Gründen, أَبُ أَنَا ist nur so mit sukûn darstellbar أَبُ أَنَا)

Es wird vorausgesetzt, dass der Lernende mit den arabischen Buchstaben vertraut ist. Die Übertragung der Umschrift für arabische Wörter in lateinische Schrift habe ich genauso übernommen, wie sie im Englischen Schlüssel stehen. Die Arabischen Laute exakt in Lautschrift wiederzugeben ist eine Wissenschaft für sich und ich möchte die angegebenen Umschriften nur als Annäherung der Laute verstanden wissen und zur Verdeutlichung dessen, worum es geht. Die exakte Aussprache der Laute sollte durch Arabischlehrer und arabische Muttersprachler oder von Audiomaterial (auch von www.lqtoronto.com) gelernt werden.

Anmerkungen zur deutschen Ausgabe oder darüber hinaus können an mich per Mail myarabic@aol.de oder in diesem Forum gemacht werden: http://arabic.myforum4u.com

Die Übersetzerin

Lina Nang

Erklärungen einiger grammatikalischer Ausdrücke und Symbole:

- 1. Fatha ist das Vokalzeichen (), das für "a" steht.
- 2. Kasra ist das Vokalzeichen (—), das für "i" steht.
- 3. Damma ist das Vokalzeichen (), das für "u" steht.
- 4. Sukûn ist das Zeichen (—), das bei Abwesenheit eines Vokals steht.
- 5. Shadda ist das Zeichen (—), das für eine Verdoppelung des Buchstaben steht.

Vereinfachte Darstellung der arabischen Laute in Lateinischer Umschrift:

- "â" steht für ein langes "a" wie in "Vater"
- "î" steht für ein langes "i" wie in "Mandarine"
- "û" steht für ein langes "u" wie in "Mut"



In dieser Lektion geht es um das Folgende:

Was ist dies?

مَا هَذَا ؟

Dies ist ein Buch.

م مدر . . هذا كتاب م

Ist dies ein Haus?

أَهَذَا بَيْتٌ ؟

Ja, dies ist ein Haus.

نَعَمْ ، هَذَا بَيْتٌ .

Nein, dies ist eine Moschee.

لاً ، هَذَا مَسْجِدٌ

Wer ist dies?

مَنْ هَذَا ؟

Merke:

- wird اغلام ausgesprochen, aber ohne das erste Alif geschrieben.
- 2. Das Arabische hat kein Wort, das dem deutschen "ist" entspricht, d. h. es hat keine Kopula.
- Es gibt im Arabischen kein Wort, das dem deutschen "ein, eine" entspricht wie in 3. "Dies ist ein Buch." Der n-Laut am Ende des arabischen Substantives (kitâbu-n, baitu-n, masjidu-n) ist das, was dem deutschen unbestimmten Artikel "ein, eine" entspricht. Dieser n-Laut wird Tanwin genannt.
- Wird vor den Aussagesatz die Fragepartikel [§] gesetzt, verwandelt sie diesen in 4. eine Frage z.B.

Dies ist ein Haus.

Ist dies ein Haus?

هَذَا بَيْتٌ . أَهَذَا بَيْتٌ ؟

َ،ه بیت	ein Haus	وَلَدٌ	ein Junge
مُسْجِدٌ	eine Moschee	طَالِبٌ	ein Student
بَابٌ	eine Tür	رَ جُملٌ	ein Mann
كتًابٌ	ein Buch	تَاجِرُ	ein Händler
قَلَمْ	ein Stift	•	ein Hund
مِفْتَاحٌ	ein Schlüssel	قط	eine Katze
مَكْتَبٌ	ein Schreibtisch		ein Esel
_	ein Bett	حِصَانٌ	ein Pferd
گُر [°] سي	ein Stuhl	جَمَلُ	ein Kamel
نَج	ein Stern	ديك	ein Hahn
قَميصٌ	ein Hemd	مُكَرِّسُ	ein Lehrer
طَبِيبٌ	ein Arzt	منْديلُ	ein Tuch auch: Papiertaschentuch oder Serviette
نَعَم	ja	Ź	nein
<u>غ</u>	Fragepartikel (vor Entscheidungsfragen direkt vor dem Folgewort)	مَا	was
و	und (direkt vor dem Folgewort)		

In dieser Lektion geht es um den Gebrauch von Étits das bedeutet "das, jenes" und g das bedeutet "und", z.B.

Dies ist ein Haus und jenes ist eine Moschee. . هَذَا بَيْتٌ وَذَلِكَ مَسْجِدٌ

Merke:

عَلَاكَ اللهُ spricht man غَالِكُ aus, aber man schreibt es ohne das Alif.

2. Das Wort 6 wird mit dem folgenden Wort zusammengeschrieben.

In dieser Lektion geht es um den arabischen bestimmten Artikel "al", der dem deutschen "der" "die" "das" entspricht. Wenn der bestimmte Artikel "al" dem Wort vorangestellt wird, fällt der unbestimmte Artikel (-n) natürlich weg, z.B.

Es gibt im Arabischen 28 Buchstaben. Von diesen werden 14 Sonnenbuchstaben genannt und 14 Mondbuchstaben. Bei der Aussprache der Sonnenbuchstaben ist die Zungenspitze oder der Zungenrand beteiligt, wie bei t, n, r, s, usw. An der Aussprache der Mondbuchstaben ist die Zungenspitze oder der Zungenrand überhaupt nicht beteiligt wie bei b, w, m, k, usw.

Wenn "al" vor ein Wort (Substantiv) gestellt wird, das mit einem Sonnenbuchstaben beginnt, wird das "I" von "al" an den Sonnenbuchstaben assimiliert (angeglichen) z.B. alshams (die Sonne) wird ash-shamsu ausgesprochen. Bei der Schreibweise der Buchstaben

tritt keine Änderung ein, (الشَّمْسُ) lediglich das Shadda auf dem ersten Buchstaben des Substantivs zeigt die Assimilation an.

Bei Mondbuchstaben findet eine derartige Assimilation nicht statt, z.B. wird al-qamaru (der Mond) (al-qamaru ausgesprochen.

Hier noch einige Beispiele für die Assimilation des "I" von dem "al" mit einem Sonnenbuchstaben:

-	al-najmu	wird	an -najmu
-	al-rajulu	wird	ar -rajulu
-	al-dîku	wird	ad -dîku
_	al-samaku	wird	as -samaku

Siehe Liste der Sonnen- und Mondbuchstaben (auf Seite 19 im Arabischen Textbuch). Man beachte, dass das "a" von dem "al" nur ausgesprochen wird, wenn kein anders Wort davorsteht. Wenn ein anderes Wort vorausgeht, fällt das "a" in der Aussprache weg, Alif bleibt jedoch im Schriftbild erhalten z.B. *al-baitu*. Hier wird das "a" ausgesprochen, aber wenn "wa" davorsteht, was "und" bedeutet, wird das "a" weggelassen und der Satz wird wa *l-baitu* ausgesprochen, (nicht: wa al-baitu).

Um dieses Weglassen bei der Aussprache anzuzeigen, wird dieses Zeichen :

Der Anfangsvokal (a, i oder u), der weggelassen wird, wenn ein Wort davor steht wird **Hamzatu I-wasl** genannt.

الْبَابُ مَفْتُوحٌ . الْبَابُ مَفْتُوحٌ . ثَابَهُ مَفْتُوحٌ . ثَابَهُ مَفْتُوحٌ . ثَابَهُ مَفْتُوحٌ .

الْقَلَمُ مَكْسُورٌ . Der Stift ist kaputt.

Merke:

Wir haben gelernt, dass Tanwîn der unbestimmte Artikel ist und mit "ein", "eine" übersetzt wird z.B. مُفُدُّ و في ein Haus. Dies gilt jedoch nicht für Adjektive wie z.B. مُفُدُّ و في "kaputt".

قَرِيبٌ	nah	X	بَعِيدٌ	fern
نَظِيفٌ	sauber	X	وَسِخْ	schmutzig
صغير	klein	X	كَبِيرٌ	groß
28	leicht	X	تَقيلُ	schwer
الْوَرَقُ	das Papier		الْمَاءُ	das Wasser
الثُّنُّهَا حُ	der Apfel		جَمِيلُ	schön
الدُّكَّانُ	das Geschäft		حُلُوْ	süß
مَرِيضٌ	krank			

Anmerkung (d. Ü.): lam J und mim ه werden manchmal zusammengezogen, so dass عُلُماً على يا عُلْما wird, oder es wird eine Verlängerung zwischen die Buchstaben geschoben, dann sieht es so aus: عُلُما الله على ا

Übungen:

Ü 1: (S.15)

Diese Wörter müssen mit der richtigen Endung gelesen und geschrieben werden, z.B.

Ü 2: (S. 15)

Die gegebenen Wörter in die Lücken füllen.

Ü 3: (S. 16)

Fülle passende Wörter in die Lücken. Beachte, dass das erste Wort in dem Satz ein "al" haben soll z.B.

Ü 4: (S. 17)

Lies und schreibe mit der richtigen Endung.

Ü 5: (S. 17)

Fülle die Lücken mit passenden Wörtern.

Ü 6: (S. 18)

Verbinde die Wörter von (a) mit den dazu passenden Wörtern von (b).

Ü 7: (S. 20)

Lies und schreibe die Wörter und beachte dabei die Regeln, die Sonnen- und Mondbuchstaben betreffen.

In dieser Lektion geht es um den Gebrauch der Präpositionen.

1. Arabische Substantive haben Endungen, die ihre Funktion im Satz anzeigen. Die normale Endung eines Substantivs ist "u" wie in:

عَر ْفُو عٌ Ein Substantiv mit der normalen Endung ist im Nominativ. Auf Arabisch heißt das



Nach einer Präposition ändert sich diese Endung zu "î" z.B.

Das Wort في hat ein langes "î". Wenn darauf aber "al" folgt, wird das "î" verkürzt, weil im Arabischen auf lange Vokale keine vokallosen Konsonanten folgen (fîl--->fil).

Ein Substantiv, dem eine Präposition vorausgeht steht im Genitiv (Arabisch).

2. In dieser Lektion lernen wir auch die beiden Pronomen:

Im Arabischen sind alle Pronomen entweder maskulin oder feminin.

Mit wird ein männliches Substantiv bezeichnet, sei es Mensch, Tier oder Sache. z.B.

أَيْنَ الْوَلَدُ ؟ Yo ist der Junge?

قُو فِي الْمَسْجِدِ . Er ist in der Moschee.

Wo ist das Buch?
﴿ ثُنْ الْكِتَابُ ؟

لهُوَ عَلَى الْمَكْتَبِ . Es ist auf dem Schreibtisch.

Mit في wird ein weibliches Substantiv bezeichnet, sei es Mensch, Tier oder Sache. z.B.

هِيَ فِي الْبَيْتِ . Sie ist im Haus.

أَيْنَ السَّاعَةُ ؟
Wo ist die Uhr?

هِيَ عَلَى السَّرِيرِ . . Sie ist auf dem Bett.

Die meisten weiblichen Substantive haben als Endung das runde Ta (5) (Ta marbuta), aber einige haben keine spezielle Endung.

Merke:

- 1. Wir haben gelernt, dass Tanwîn der unbestimmte Artikel ist, z.B. وألك ein Haus. Diese Regel betrifft keine Namenssubstantive. So ist عاملًا einfach "Hamid" nicht "ein Hamid".
- 2. Weibliche Namenssubstantive haben kein Tanwîn, z.B. فَاطمَةُ ، زَيْنَبُ ، آمنَةُ

Wörter:

Übungen:

- Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen (auf der Grundlage der Lektion).
- Ü 2: Lies und schreibe mit den richtigen Endungen.
- Ü 3: Am Ende von Seite 23: Lies und schreibe mit den korrekten Endungen, beachte dabei, dass männliche Namenssubstantive (Eigennamen) mit "un" enden und weibliche Namenssubstantive mit "u" enden.

LEKTION 4A

In diesem Teil geht es um zwei weitere Präpositionen: مُنُ das heißt "von" und إلى das heißt "nach" (bzw. "zu").

- Außerdem geht es um zwei weitere Pronomen: أَنَا "ich" und "du".

ich" wird sowohl für männlich als auch weiblich gebraucht. z.B.

Ich bin Muhammad.

أَنَا مُحَمَّدُ .

Ich bin Aminah.

أَنَا آمنَةُ

Aber "du" wird nur für die zweite Person Singular maskulin gebraucht. Die weibliche Form und die Formen für den Plural lernen wir später.

- Wir lernen hier auch zwei Verben: نُهُبُ "er ging" und خُرُجَ "er ging hinaus".

Beachte Folgendes:

Wo ist Bilâl?

أَيْنَ بلاَلٌ '

Er ist zur Moschee gegangen.

ذَهَبَ إِلَى الْمَسْجِدِ

Bilâl ist zur Moschee gegangen.

ذُهَبَ بِلاَلٌ إِلَى الْمَسْجِدِ.

فَعْبَ bedeutet "er ging", aber wenn darauf ein Substantiv als Subjekt folgt (Ein Hauptwort, das der Satzgegenstand ist), wird das "er" weggelassen.

Wörter:

Übungen:

- Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen (auf der Grundlage der Lektion)
- $\ddot{\text{U}}$ 2: Lies und schreibe mit der korrekten Endung.
- Ü 3: Lies und schreibe.
- Ü 4: Fülle passende Präpositionen in die Lücken.

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1. Bilâls Buch. (kitâbu bilâl-i-n)

Das Haus des Imâms. (bait-u I-imâm-i)

In אוֹלֶ יֵל steht das erste Wort für das, was jemand besitzt.

Es heißt **Mudâf**. Das zweite Wort just der Besitzer. Es heißt **Mudâf ilaihi**.

Merke:

a) Mudâf hat weder einen bestimmten, noch einen unbestimmten Artikel.

Deshalb ist es <u>falsch</u> של בוליי oder של בוליי zu sagen. Der Mudâf ist durch seine Position, die er einnimmt als bestimmt definiert, und braucht keinen bestimmten Artikel.

b) Der Mudâf ilaihi steht im Genitiv. Wie im ersten Beispiel gezeigt, kann er Tanwîn bekommen oder, wie im zweiten Beispiel, den bestimmten Artikel \mathcal{U} .

c) ؟ ثَابُ مُنْ "Wessen Buch? Beachte, dass مُنْ keine Genitivendung hat, da es nicht deklinierbar ist, d.h. es verändert sich nicht, um seine Funktion anzuzeigen. Es gibt im Arabischen einige undeklinierbare Substantive, die stets unverändert bleiben.

- d) . مَكْتَبِ الْمُدَرِّسِ Beachte, dass عَلَى مَكْتَبِ الْمُدَرِّسِ im Genitiv steht, weil davor die Präposition عَلَى مَكْتَبِ الْمُدَرِّسِ im Genitiv ist, weil es Mudâf ilaihi ist.
- 2. تَحْتُ "unter". Das Substantiv, das تَحْتُ folgt ist im Genitiv, weil es

 Mudâf ilaihi ist: تَحْتَ الْمَكْتَبِ ، تَحْتَ الْكَتَابِ
- 3. يَا ist ein Vokativpartikel. Ein Substantiv, dass يَا folgt, hat nur ein Damma.

nicht گا نیا بلال سایس.

4. Die Wörter und in der Aussprache weggelassen.

ibn-u I-mudarris-i tabîb-u-n , wa bn-u I-imâm-i tâjir-u-n.

aina **bn-u** hâmid-i-n?

Übungen:

- Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.
- Ü2: Bilde aus zwei Wörtern Sätze, die ein Besitzverhältnis angeben.
- Ü3: Lies und schreibe mit der richtigen Endung. Beachte dabei, dass der Mudâf als Endung "-u" hat und der Mudâf ilaihi "-i" mit oder ohne Tanwîn. Wenn dem Mudâf allerdings eine Präposition vorausgeht, endet er auf "-i".
- Ü4: Lies.
- Ü5: Fülle die passenden Wörter in die Lücken.
- Ü6: Berichtige die hier fehlerhaft angegebenen Mudâf Kombinationen.
- Ü8: Forme Fragen wie im vorgegebenen Beispiel bezogen auf die Bildvorgaben.
- Ü9: Lies folgende Sätze und beachte dabei die Regeln für Hamzatu I-wasl.

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1. مَانَ was die feminine Form von الله ist. Es wird ماذه ausgesprochen, aber das Alif wird in der schriftlichen Form weggelassen.

هَذًا وَلَدٌ وَهَذِهِ بِنْتٌ . Dies ist ein Junge und dies ist ein Mädchen.

2. Substantive werden feminin gemacht indem am Ende ein " o " angehängt wird.

Der letzte Buchstabe vor diesem " • bekommt ein Fatha (a).

Manche Substantive haben eine gesonderte weibliche Form z.B.

Alle arabischen Substantive sind entweder maskulin oder feminin. Weibliche Substantive und Adjektive haben normalerweise eine (Ta marbuta) –Endung. Aber manche Wörter haben diese Endung nicht. Wenn Studierende ein neues Substantiv lernen, müssen sie gleich mitlernen, ob es maskulin oder feminin ist. Körperteile, die doppelt vorhanden sind, sind normalerweise feminin, während Körperteile, die nur einzeln vorkommen männlich sind z.B.

يَدُّ	Hand	ر أس	Kopf
رِ جْلُ	Bein	ءَه أنفُ	
ره هو عين	Auge	فَم	Mund
۾ ۾ ه اُذن	Ohr	وَ جَهُ	Gesicht

3. \bigcup ist eine Präposition mit der Bedeutung "gehören, besitzen, für" z.B.

Dies gehört Bilâl und das gehört Hâmid. . وَذَٰلِكَ لِحَامِدِ. Alles (das) Lob gebührt (gehört) Allâh.

Bemerke, dass das Wort على المالية ال

Wessen (Sache) ist dies? Wem gehört dies? الْمَنْ هَذَا ؟
Wessen Buch ist das? الْكَتَابُ ؟

Beachte, dass مُن عن wird, wenn darauf ein ال folgt.

أَيْضاً bedeutet "auch" z.B.

Dies ist schön,

und das ist auch schön.

هَذَا جَمِيلٌ ، وَذَلكَ أَيْضاً جَمِيلٌ .

bedeutet "sehr" , z.B. 5.

Dies ist sehr groß.

هَذَا كَبِيرٌ جِدًّا.

Übungen:

- Ü 1: Lies und schreibe.
- Ü 2: Beantworte die Fragen.
- Ü 3: Schreibe jeweils die feminine Form des Prädikats (der Satzaussage) des rechten Satzes in die Lücke des linken Satzes.
- Ü 4: Hier gilt es Fehler zu finden und richtig zu stellen. (mask./fem.)
- Ü 5: Lies und schreibe das Folgende mit den korrekten Endungen.

الْمِكْوَاةُ	das Bügeleisen	الأَنْفُ	die Nase
الْبَقَرَةُ	die Kuh	الْفَمُ	der Mund
الدَّرَّاجَةُ	das Fahrrad	الْقِدْرُ	der Kochtopf ar: f
الملعقة	der Löffel	الأُذُنُ	das Ohr
الْفَلاَّحُ	der Bauer	الْعَيْنُ	das Auge
الأم	die Mutter	الْيَدُ	die Hand
الأبُ	der Vater	الرِّجْلُ	das Bein
الثَّلاَّجَةُ	der Kühlschrank	سُرِيع	schnell
الشَّايُ	der Tee	النَّافِذَةُ	das Fenster
الْمَغْرِبُ	der Westen	الشَّرْقُ	der Osten
الْقَهُورَةُ	der Kaffee		

In dieser Lektion geht es um زُلُك was die weibliche Form von زُلُك "das, jenes" ist z.B.

Dies ist Bilâl und das ist Hâmid.

Dies ist Amina und das ist Maryam.

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe.

ü2: Fülle ذَلكَ oder تَلْكُ in die Lücken.

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1. Wie man auf Arabisch "dies Buch" sagt. Wir haben bereits gesehen,

dass عَدَا كَتَابٌ bedeutet: "Dies ist ein Buch". Jetzt lernen wir,

dass أَنْكَتَابُ "dies Buch" bedeutet.

Das ist kein Satz. Um daraus einen Satz zu bilden, müssen wir ein Prädikat

(Satzaussage) hinzufügen. z.B. "Dies Buch ist neu." . عُذَا الْكَتَابُ جَدَيْدٌ

Für eine solche Konstruktion können alle Demonstrativpronomen (Hinweisende Fürwörter) verwendet werden z.B.

Jener Mann ist ein Ingenieur.

Diese Uhr ist schön.

Jene Krankenschwester ist aus Japan.

ذَلِكَ الرَّجُلُ مُهَنْدِسٌ .

هَذه السَّاعَةُ جَميلَةٌ

تِلْكَ الْمُمَرِّضَةُ مِنَ الْيَابَانِ.

2. Wir haben gesehen, dass die normale Endung eines Substantives " -u" (Damma) ist und nach einer Präposition oder beim Besitzer (Mudâf ilaihi)"-i" (Kasra) wird, z.B.

Das Haus ist schön.

Bilâl ist im Haus.

Dies ist der Schlüssel des Hauses.

الْبَيْتُ جَميلٌ.

بلاَلٌ في الْبَيْت .

هَذَا مفْتَاحُ الْبَيْت

An Substantive, die auf ein langes "-a" (langes Alif) enden, wird keine Endung angehängt, sie bleiben unverändert. z.B.

Dies ist Amerika.

Ich komme (bin) aus Amerika.

هَذهِ أَمْرِيكًا . أَنَا مِنْ أَمْرِيكًا

Er ist Präsident von Amerika.

3. الْمَامَ "hinter", حُلُف" vor". Die Substantive die danach stehen haben eine "-i" (Kasra) Endung z.B.

Das Haus ist hinter der Moschee.

Hâmid steht (ist) vor dem Lehrer.

الْبَيْتُ خَلْفَ الْمَسْجِدِ . حَامِدٌ أَمَامَ الْمُدَرِّسِ .

4. آbedeutet "er saß"

Wo saß Muhammad?

Er saß vor dem Lehrer.

أَيْنَ جَلُسَ مُحَمَّدٌ ؟ جَلَسَ أَمَامَ الْمُدَرِّسِ.

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Lies und schreibe.

Ü3: Verändere die folgenden Sätze, wie im Beispiel gezeigt.

Ü4: Bilde Fragen und schreibe die Antwort wie im Beispiel benutze von "wessen".

Ü5: Lies, dann schreibe. Beachte dabei die Regeln für ein langes End"-a",(\mathcal{S} , $^{\mathfrak{f}}$).

Ü6: Lies, beachte dabei die Regeln bezogen auf حُلُف und مُعَلَّمُ اللهِ

Wörter:

st Beachte, dass das arphi am Ende, dass wie ein Alif ausgesprochen wird, keine Punkte

hat. Deshalb: فَعِي ist fi und عَلَى ist 'ala.

 $(\mbox{A\ddot{U}}\,)$ Ob ein Ländername mit Artikel oder ohne verwendet wird, muss jeweils mitgelernt werden.

Teil A

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1. Den Gebrauch des Adjektivs in der arabischen Sprache. Im Arabischen folgt das Adjektiv, dem Substantiv welches es näher bestimmt, d.h. anders als im Deutschen steht es nach dem Substantiv z.B.

بَيْتٌ جَدِيْدٌ Ein neues Haus.

Auf Arabisch heißt Adjektiv ("") und das Substantiv, das es näher bestimmt,

wird () genannt. Das Adjektive stimmt mit dem Substantiv in folgenden
Aspekten überein:

a) Geschlecht. Das Adjektiv eines (im Arabischen!) männlichen Substantivs ist männlich, und das eines (im Arabischen!) weiblichen Substantivs ist weiblich. z.B.

<u>Maskulin</u>		<u>Feminin</u>
وَلَدٌ صَغِيرٌ	>	بنت صغيرة
ein kleiner Junge		eine kleine Tochter, (ein kleines Mädchen)

b) Bestimmt oder unbestimmt. Wenn das Substantiv bestimmt ist, ist das Adjektiv auch bestimmt und wenn das Substantiv unbestimmt ist, so ist das Adjektiv auch unbestimmt. z.B.

Bilâl ist ein neuer Lehrer. . عُديدٌ

بِلاَلٌ مُدَرِّسُ جَدِيدٌ . الْمُدَرِّسُ الْجَدِيدُ فِي الْفَصْلِ .

Der neue Lehrer ist in der Klasse.

c) Die Fälle. Das Adjektiv ist im gleichen Fall, wie das Substantiv, z.B.

Dies ist ein neues Haus. (bait-u-n jadid-u-n)

Ich bin in einem neuen Haus. (fi bait-i-n jadid-i-n)

Das neue Haus ist schön. (al-bait-u l-jadidu)

Wer ist in dem neuen Haus? (fi l-bait-i l-jadid-i)

Pies ist ein neues Haus. (fi bait-u-n jadid-i-n)

Lale :

Lal

2. Adjektive, die auf "ân" enden, haben kein Tanwîn, z.B.

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe.

Ü2: Fülle passende Adjektive in die Lücken.

Ü3: Fülle in die Lücken Substantive, die zu den gegebenen Adjektiven passen.

Ü4: Lies und beachte dabei die Regeln betreffend der Adjektive, die auf "-ân" enden.

الْفَاكِهَةُ	das Obst	ٵڸٳڹ۠ػٛڶؚؽڒؚؾۘۊؙؗ	Englisch (die englische Sprache)
العُصْفُورُ	der Spatz (kleiner Vogel)	صُعْبٌ	schwierig
الطَّائِرُ	der Vogel (allgemein)	الْمَدِينَةُ	die Stadt
الْعَرَبِيَّةُ	Arabisch (die arabische Sprache)	الْقَاهِرَةُ	Kairo
اللُّغَةُ	die Sprache	الْيَوْمَ	heute
سَهُ لُ	leicht	لمَاذَا	warum
مُجتَهِدُ	fleißig	ٱلْكُوْبُ	die Tasse, der Becher
شكهير	berühmt		

Teil B

In diesem Teil geht es um Folgendes:

1. Adjektive, die ein mit bestimmtem Artikel versehenes Substantiv näher beschreiben z.B.

Wo ist der neue Lehrer?

أَيْنَ الْمُدَرِّسُ الْجَدِيدُ ؟

2. Das Relativpronomen (im Arabischen!) "der, welcher" wird für eine einzelne männliche Person oder eine einzelne (im Arabischen!) männliche Sache verwendet. Beachte, dass bei der Übersetzung ins Deutsche gegebenenfalls auch "das, welches" oder "die, welche" benutzt werden muss, wenn die im Arabischen männliche Sache im Deutschen den Artikel "das" oder "die" hat.

Der Mann, der jetzt aus der Moschee herauskam ist ein berühmter Kaufmann.

Das Haus, das vor der Moschee ist, gehört dem Imam.

3. Beachte, wenn J mit einem Wort verwendet wird, das J hat, wird das Alif von J weggelassen.

4. عَنْك "mit", "bei ". Das darauffolgende Substantiv hat eine "-i" Endung (Kasra) z.B.

Der Lehrer ist bei dem Direktor.

الْمُدَرِّسُ عِنْدَ الْمُدِيرِ.

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe.

Ü2: Fülle die Adjektive, die in Klammern stehen in die jeweilige Lücke. Beachte, dass wenn das Substantiv 🔰 (als Artikel) hat, das Adjektiv auch 🔰 haben muss. Ü3: Lies und schreibe.

In dieser Lektion geht es um Folgendes :

1. Die besitzanzeigenden Fürwörter غ ، هُ ، لَهُ ، ي :

 $kit\hat{a}b-u-ka$ (dein Buch). Beachte, "dein" steht hier für männlich Einzahl.

كتَابُكَ

kitâb-u-hu (sein Buch).

كتَابُهُ

kitâb-u-hâ (ihr Buch)

كتَابُهَا

kitâb-i entstanden aus kitâb-u-i (mein Buch)

كتَابِيْ

Diese Pronomen sind keine eigenständigen Wörter. Sie werden wie Suffixe an die Substantive angehängt.

2. Wie wir gesehen haben ist "dein Buch" كَتَابُهُ und "sein Buch" كَتَابُهُ

Das Wort für Vater ist $\mathring{\mathring{}}$ das Wort für Bruder ist $\mathring{\mathring{}}$.

"Dein Bruder" ist أَخُوكَ und nicht أَخُوكَ

Ein zusätzliches waw 9 muss zwischen Mudâf und Mudâf ilaihi eingeschoben werden.

اَبُهُ und nicht أَبُوهُ In gleicher Weise ist "sein Vater"

Beachte das Folgende:

Aber "Muhammads Vater" ist اَبُو مُحَمَّد .

Und "Muhammads Bruder" ist عُمُو مُحَمَّد .

Bei "mein Vater" und "mein Bruder" wird kein extra و eingeschoben, z.B. وأُخِي, أُبِي Es gibt vier Substantive, die dieses extra waw bekommen, wenn sie mudâf sind, ihr habt jetzt zwei gelernt und werdet die anderen beiden in Zukunft lernen

- 3. Wir haben bereits gelernt, dass عَنْدُ "mit" bedeutet. Es wird auch verwendet,

 um die Idee des Besitzens auszudrücken, z. B. ؟ أُعَنْدُكُ قَلَمْ "Hast du einen Stift?"

 (Wörtlich: "Ist mit dir ein Stift?")
- 4. Wir haben bereits gelernt, dass die Präposition على "gehören" bedeutet. Wenn es vor ein Pronomen geschrieben wird, bekommt es bis auf eine Ausnahme ein Fatha (على) es bedeutet الله "gehört dir", على "gehört ihm", اله "gehört ihr". Aber الله "gehört mir", hier bekommt es ein Kasrah.

Merke:

bedeutet, "ich habe einen Bruder", wörtlich "ein Bruder gehört zu mir".

bedeutet, "ich habe einen Mund", wörtlich "ein Mund gehört zu mir".

Es ist falsch zu sagen عندي فَمْ /عندي أخ mit Dingen benutzt wird, die trennbar sind und Verwandschaftsverhältnisse und Körperteile hinggegen untrennbar sind.

5. Wir haben gelernt, dass بنه "er ging" heißt. Jetzt lernen wir, dass "du gingst" (maskulin Singular) المناب "ich ging" heißt (erste Person Singular, sowohl männlich als auch weiblich).

Gingst du heute zur Schule?

أَذَهَبْتَ إِلَى الْمَدْرَسَةِ الْيَوْمَ ؟ نَعَمْ ، ذَهَبْتُ .

Ja, ich ging.

6. Wir haben gelernt, dass weibliche Eigennamen kein Tanwîn haben z.B.

Ebenso haben männliche Eigennamen, mit Ö-endung (Ta marbuta-endung) kein Tanwîn

7. És bedeutet "mit". Um den Unterschied zwischen és und Jie zu verstehen, beachte man folgendes Beispiel:

"Der Lehrer ist bei dem Direktor" und bedeuetet, dass der Lehrer zum Büro des Direktors gegangen ist und *dort mit ihm zusammen* ist.

Aber wenn gebraucht wird, ist dies nicht festgelegt, er kann irgendwo mit dem Direktor zusammengekommen sein.

Beachte, dass das Substantiv nach "i"-Endung hat (kasrah).

8. عالجامعة "an der Universität". — ist eine Präposition die "an" "in" bedeutet und mit dem Folgewort zusammengeschrieben wird.

"Islamische Universität in Madina Munawara" heißt.

9. In Lektion 1 haben wir gelernt, dass 💪 "was" bedeutet. Dieses Wort wird auch als

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Fülle die passenden besitzanzeigenden Fürwörter in die Lücken.

Ü3: Bilde fünf Fragen und Antworten, wie im aufgeführten Beispiel.

Ü4: Bilde fünf Fragen und Antworten, wie im aufgeführten Beispiel. (Verneinung)

Ü5: Hänge die besitzanzeignden Endungen an die Beispielwörter, wie gezeigt.

Vor dem Anhängen muss das Tanwîn entfernt werden. (das zweite des Doppeldamma)

Bei dem besitzanzeigenden Fürwort der ersten Person Singular muss das Damma auch noch entfernt und durch ein Kasra ersetzt werden:

Ü6: Lies das Folgende.

Ü7: Lies das Folgende.

Ü8: Lies das Folgende.

Ü9: Lies das Beispiel und und lies dann die Eigennamen mit der korrekten Endung.

Dies ist eine Wiederholungslektion. Sie enthält nur zwei neue Wörter:

1. bedeutet "darin" z.B.

Wer ist in dem Haus?

Mein Vater und meine Mutter sind darin.

مَنْ فِي الْبَيْتِ ؟ فيه أبي وأُمِّي .

2. Die weibliche Form davon ist $\dot{\underline{u}}$, z.B.

Wer ist in dem Zimmer?

Mein Bruder ist darin.

مَنْ فِي الْغُرْفَةِ ؟ فِيهَا أُخِي .

3. bedeutet "ich liebe" und "ich mag" z.B.

Ich liebe meinen Vater, meine Mutter, meinen Bruder und meine Schwester.

(Im Deutschen wird "und" nur vor dem letzten Wort bei der Aufzählung genannt, im Arabischen steht es vor jedem Wort.)

Das Objekt eines Verbs (Satzaussage nach einem Vollverb) steht im Akkusativ,

Aber es erscheint nicht bei einem Substantiv, an das eine besitzanzeigende Endung der ersten Person Singular gehängt wurde, wie im Beispiel oben.

Hier sind einige Beispiele, in denen das besitzanzeigende Fürwort der ersten Person Singular nicht vorkommt:

(uhibbu llâh-a) Ich liebe Allah.

أُحبُّ اللَّهَ .

(uhibbu r-rasûl-a) Ich liebe den Gesandten.

أُحبُّ الرَّسُولَ

(uhibbu r-rasul-**a** llâh_i)

أُحبُّ رَسُولَ اللَّه

Ich liebe den Gesandten Allahs.

أُحبُّ اللَّغَةَ الْعَرَبِيَّةَ

(uhibbu I-lughat-**a** I-'arabyyat-**a**)

Ich liebe die arabische Sprache.

Hier können wir "du liebst" (maskulin singular) lernen:

Liebst du Allah?

أتُحبُّ اللَّهَ ؟

Liebst du deine Sprache (lughat-a-ka?)

أَتُحبُّ لُغَتَكَ ؟

Wen liebst du?

مَنْ تُحِبُّ ؟

Was liebst du?

مَاذَا تُحَبُّ ؟

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1. Wir haben bereits gelernt, dass وَأُنْتُ "du" für die zweite Person Singular maskulin

ist. Jetzt lernen wir, dass أُنْت "du" für die zweite Person Singular feminin ist, z.B.

Woher kommst du, Aminah?

مِنْ أَيْنَ أَنْتِ يَا آمنَهُ ؟

Die besitzanzeigende Endung für في نائد ist كا z. B.

Wo ist dein Haus, Maryam?

أَيْنَ بَيْتُكِ يَا مَرْيَمُ ؟

2. Wir haben bereits gelernt, das besitzanzeigende Fürwort von غُنْت z.B.

Wo ist dein Haus, Bilal?

أَيْنَ بَيْتُكَ يَا بلالُ ؟

Wir haben bereits gelernt, نَهْبَتُ "er ging", نُهْبَتُ "ich ging" und نُهْبَتُ

"du(mask. sing.) gingst" Jetzt können wir دُهُبَت "sie ging" lernen z.B.

Wo ist Amina?

أَيْنَ آمِنَةُ ؟

Sie ging zur Universität.

ذَهَبَتْ إِلَى الْجَامِعَةِ.

Wenn das Subjekt angeführt wird, verschwindet das Fürwort "sie" z.B.

Maryam ging zur Schule.

ذَهَبَتْ مَرْيَمُ إِلَى الْمَدْرَسَةِ.

ا دُهَبَتْ hat der letzte Buchstabe ت ein Sukûn.

Wenn auf so ein Verb U folgt, wird das Sukûn in Kasra umgewandelt, z.B.

Das Mädchen ging.

ذَهَبَتِ الْبِنْتُ .

3. Wir haben schon الَّذي gelernt, "der" "derjenige" "diejenige" "das" bei maskulin

Singular (im Arabischen). Jetzt lernen wir الَّتي für femininen Singular, z.B.

Die Studentin, die vor der Lehrerin saß, ist aus Deutschland.

Die Uhr, die auf dem Tisch liegt, gehört dem Lehrer.

4. Wir haben کتابُلک "dein (m. sing.) Buch" gelernt. Nun beachte:

Hier wurde hinzugefügt um "dein" besonders zu betonen. Dies wird in Fällen verwendet, wo es Zweifel oder Uneinigkeit gibt.

Beachte auch:

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe.

Ü2: Ändere in den folgenden Sätzen das Personalpronomen so, dass es weiblich wird, wie im angegebenen Beispiel.

Ü3: Verändere in den folgenden Sätzen das Subjekt des Satzes so, dass es weiblich wird, wie im Beispiel.

Ü4: Beachte die Veränderung von Sukûn zu Kasra, wie gezeigt.

Ü5: Lies die angegebenen Sätze.

Ü6: Fülle الَّذي in die entsprechende Lücke.

Wörter:

der Onkel väterl.

die Tante väterl.

الْخَالُ der Onkel mütterl.

مُّالَّةُ die Tante mütterl.

das Entbindungsheim مُستَشْفَى الْوِلاَدَةِ

!mein Herr يَا سَيِّدي

!meine Dame يَا سَيِّلَتَي

الله عَلَيْثُ عَالُكُ ؟ Wie geht es dir? Wie geht es Ihnen?

أُمُّ Pl. von أُمُّ Mutter

Minister وَزَيْرٌ PI. von وُزَرَاءُ

stark قُويٌّ PI. von أَقُويَاءُ

der Baum الشَّجَرَةُ

Syrien سُوريَا

die Mittelschule الْمَدْرَسَةُ الْمُتَوَسِّطَةُ

der Inspektor, الْمُفَتَّشْ

die junge Frau

das Heft الدَّفْتَرُ

Malaysia مَاليزيَا

Mir geht es gut. أَنَا بِخَيْر

اَبُّ PI. von أَبُّ

عَالَمْ Pl. v. عُلَمَاءُ Gelehrter

schwach ضَعَيْفٌ Pl. v. ضِعَافُّ

nach (das Substantiv nach عُعْلُ steht im Genitiv)

das Königreich von Saudi-Arabien الْمَمْلَكَةُ الْعَرَبِيَّةُ السَّعُوديَّةُ

Teil A

Der Gegenstand dieser Lektion ist:

- Der Plural von Substantiven und Adjektiven.
 Im Arabischen haben auch Adjektive eine eigene Pluralform. So wie im Deutschen Wörter bei der Pluralbildung teils nur durch Anhängen von Endungen, teils durch Änderungen im Wort selbst (meist Umlaut) gebildet werden, gibt es im Arabischen auch verschiedene Pluralformen, die durch den Grad der Veränderung gekennzeichnet sind.
- Der gesunde Plural kann männlich oder weiblich sein. (AÜ: "Gesund" bedeutet: das Wort bleibt in seiner ursprünglichen Form bestehen und es werden Pluralendungen nur angehängt)

Der gesunde männliche Plural hat eine "-ûna" Endung z.B.

Der gesunde weibliche Plural hat als Endung "ât-u-n" z.B.

Beachte, dass hier im Singular das "a" vor dem "t" kurz und das "t" gebunden (Ta marbûta) (5) ist, während im Plural ein langes "â" davor verwendet wird und

dieses "t" ein offenes (ご) ist.

Die Aussprache von Singular und Plural unterscheidet sich durch die unterschiedliche Länge des "a".

muslim
$$\mathbf{a}$$
t-u-nmuslim $\mathbf{\hat{a}}$ t-u-n $\hat{\mathbf{1}}$ $\hat{\mathbf{1}}$

Der gebrochene Plural.

In dieser Pluralform wird das Wort aufgebrochen, indem Buchstaben eingefügt werden. Diese Form ist im Arabischen weit verbreitet. Es gibt mehr als zwanzig Formen des gebrochenen Plurals. Einige werden in dieser Lektion genannt:

In der folgenden Tabelle entspricht dem 1. Buchstaben des ursprünglichen Wortes,

فعُ وْلُ	نَجْمُ	ئجوه م
(1u2û3-u-n)	najm−u−n	nujûm-u-n
ه م فع ل	كِتَابُّ	عبر کتب
(1u2u3-u-n)	kitâb-u-n	kutub−u−n
فِعَالٌ	جَبَلْ	جِبَالُّ
(1i2â3-u-n)	jabal_u−n	jibâl−u−n
فُعَّالٌ	تَاجِرٌ	ڗؙڿۜٵۯۨ
(1u22â3-u-n)	tâjir−u−n	tujjâr-u-n
أُفْعَالٌ	قَلَمْ	ٲٞڨ۫ڵػٛؗڞۨ
('a12â3-u-n)	qalam−u−n	'aqlâm−u−n
فُعَلاَءُ	زَمِيلٌ	زُّمَلاَءُ
(1u2a3â '-u) Ohne Tanwîn!	zamîl-u-n	zumalâ'-u
أَفْعِلاً ءُ	صَديقٌ	أُصْدِقَاءُ
('a12i3â '-u) Ohne Tanwîn!	sadîq-u-n	'asdiqâ'u
فعلة	ئى خىچىنىڭ ئىلىنىڭ ئىل	إخوة
(1i23at-u-n)	'akh-u-n	'ikhwat-u-n

Es wird dem Lernenden der Rat ans Herz gelegt, die Pluralform von jedem neuen Substantiv und Adjektiv gleich mitzulernen, da es keine erkennbaren Regeln gibt.

2. Der Plural von اهُوُّلاً عِنْ ist هُوُّلاً عِنْ (hâ'ulâ'î) z.B.

Beachte, dass s meistens im Zusammenhang mit Personen verwendet wird.

In seltenen Fällen wird damit auch auf nicht menschliche Lebewesen hingewiesen.

In Lektion 16 kannst du sehen, was für nicht menschliche Lebewesen verwendet wird.

3. Der Plural von هُوُ "er" ist هُمُ "sie" (mask. pl.). Im Gegensatz zu dem Singular

wird der Plural هُوُ nur für menschliche Wesen verwendet, z.B.

Er ist ein Lehrer.

Sie sind Lehrer.

Der Plural von على "sein"(m. s. besitz.) ist الله "ihr" (m. pl. besitz.), z. B.

Wo ist ihr Haus?

Ihr Vater ist ein berühmter Händler.

Beachte, dass die Wörter für "sie" (m. Pl.) und "ihr" (m. Pl. besitz.) die gleiche Form haben (**).

4. Wir haben gelernt خَهْبُو "er ging". Nun lernen wir "sie gingen" خَهْبُو dhahabû.

Beachte, dass sich am Ende des Wortes ein Alif befindet, dass nicht ausgesprochen wird. Beachte, dass Pronomen, die wir in diesem Teil der Lektion gelernt haben alle männlich waren, weibliche Pronomen folgen in Teil B.

5. يُعضُ "einige" z.B.

Einige von ihnen sind Lehrer und einige von ihnen sind Ingenieure.

Übungen:

- Ü1: Forme das Subjekt der folgenden Sätze, wie im Beispiel gezeigt in seine Pluralform um.
- Ü2: Setze das unterstrichene Wort in den Plural und passe den Satz entsprechend an.
- Ü3: Mache das angegebene Wort Mudâf, einmal mit dem Substantiv, dann mit dem Personalpronomen wie im Beispiel gezeigt. Beachte, dass bei einem Substantiv, das auf Alif (mit Hamza) oder Hamza (alleine) endet, beim Anhängen des hier verwendeten Pronomens ein waw als Träger für das Hamza benutzt wird, beim Anhängen eines Substantivs bleibt die ursprüngliche Hamzaform jedoch erhalten. (Hamza auf Alif oder alleine)

- Ü4: Wandle das Subjekt der folgenden Sätze in den Plural um, wie im Beispiel gezeigt.
- Ü5: Lies und schreibe.
- Ü6: Schreibe den Plural der angegebenen Substantive und Adjektive.

Wörter:

PI. von أَسْمَاءُ Mann رَجُالٌ PI. von رُجُالٌ Mann die Leute

PI. von قَصِيرٌ Mann قَصَارٌ النّاسُ kurz

PI. von عُرَبُ Pilger حُجَّاجٌ PI. von أَصْدَقَاءُ Pilger مُدَقَاءُ PI. von أَصْدُقَاءُ Freund مُدَقَاءُ PI. von أَسْنَاءُ Pier أَسْنَاءُ Sohn أَسْنَاءٌ PI. von شُيُو خُ alter Mann, Gelehrter PI.:

Teil B

In diesem Teil geht es um das Folgende:

1. Der Plural von هُيَ "sie" (sing. fem.) ist هُن "sie" (pl. fem) zB.

Sie sind meine Brüder

und sie sind meine Schwestern.

هُمْ إِخْوَتِي

وَهُنَّ أَخَوَاتِي .

Der Plural von هُنْ "ihr" besitzanzeigend Sing f. ist هُنْ "ihr" besitzt Pl. f.

Beachte, dass das Personalpronomen für "sie" Pl. f. und das besitz. Fürwort für "ihr" Pl. f. gleich sind.

Dies sind meine Klassenkameradinnen und dies ist ihr Haus.

- 2. Wir haben bereits gelernt, dass der Plural von عُنُو das Wort عُو الْعُو ist, d.h., dass es für männlich und weiblich gleich ist.
- 3. In Teil A haben wir bereits gelernt, dass 'sie gingen' maskulin bedeutet,
 "sie gingen' feminin ist ذَهُبُنُ (dhahabna) z.B.

Wo sind deine Brüder?

Sie gingen zur Universität.

Und wo sind deine Schwestern?

Sie gingen zur Bücherei.

أَيْنَ إِخْوَتُكَ ؟ ذَهَبُوا إِلَى الْجَامِعَةِ .

وَأَيْنَ أَخَوَاتُكَ ؟

ذَهَبْنَ إِلَى الْمَكْتَبَةِ .

4. Wir haben bereits die Bildung des gesunden weiblichen Plurals gelernt. In der Aussprache wird das "a" vor dem "t" verlängert, beim Schreiben wird zusätzlich hierzu das "runde Ta" (Ta Marbûta) in "offenes Ta" verwandelt. z. B.

Beachte die folgenden Pluralformen, sie sind unregelmäßig:

Übungen:

Ü1: Forme das Subjekt in den folgenden Sätzen in den Plural um. Beachte, dass Adjektive wie عَالٌ ، طُواَلٌ ، جُدُدٌ die gleiche Form für männlich und weiblich haben.

Ü2: Lies und schreibe.

Ü3: Forme das Subjekt in den folgenden Sätzen in den Plural um.

Ü4: Fülle in die Lücken die passenden hinweisenden Fürwörter: (هَذَا) هَذُهُ هُوُلَاءِ Beachte, dass هُوُلاًءِ für männlich und weiblich verwendet wird.

Ü5: Fülle das passende Personalpronomen in die Lücken (هُوَ ، هُمِي ، هُمِي). Ü6: Schreibe den Plural der folgenden Substantive und Adjektive. Wörter:

Teil C

In diesem Teil geht es darum, dass der Plural von غَلْكُ und عَلَيْكُ das Wort أُو لاَئِكُ ist.

Beachte, dass das waw (و) in أُو لاَئِكُ nicht ausgesprochen wird. Das Wort wird ulâ'ika ausgesprochen.

Übungen:

Ü1: Forme das Subjekt der folgenden Sätze in den Plural um, wie im Beispiel gezeigt.

Ü2: Fülle das passende Demonstrativ Pronomen (hinweisendes Fürwort) in die Lücken

Ü3: Schreibe den Plural der folgenden Substantive.

Ü4: Lies das Folgende und denke dabei daran, dass diese gebrochenen Pluralformen kein Tanwîn haben.

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1. Der Plural von أَنْتُ "du" maskulin sing. ist أُنْتُ "ihr" m. pl. z.B.

Wer seid ihr?

مَن أُنتُم ؟

Der Plural von فَ "dein" ist الحَدِّ "euer/eure", z.B.

Brüder, wo ist euer Haus?

أَيْنَ بَيْتُكُمْ يَا إِخْوَانُ ؟

2. Der Plural von نَحْنُ "ich" ist نَحْنُ "wir". So wie أَنَا wird auch نَحْنُ sowohl für maskulin als auch für feminin verwendet, z.B.

Wir sind Muslime. (mask.)

نَحْنُ مُسْلَمُونَ .

Wir sind Musliminnen. (fem.)

نَحْنُ مُسْلِمَاتٌ .

Wir haben gelernt, dass بَيْتِي "mein Haus" bedeutet. Jetzt lernen wir "unser Haus" مورد مارد bait-u-**nâ** , z.B.

Allah ist unser Herr.

اللَّهُ رَبُّنَا.

Islam ist unsere Religion.

الإِسْلاَمُ دِينُنَا .

Muhammad - Gottes Segen und Heil auf ihm - ist unser Prophet.

نَهُبُتُم bedeutet "du gingst" (m. s.). Und "ihr gingt" (m. pl.) ist ذَهَبُتُم عَا أَبْنَائي؟ z.B.
 Wohin seid ihr gegangen, meine Söhne?

- 4. أَذْهُبُنُ bedeutet "ich ging". Und "wir gingen" ist أَهُبُنُ (dhahab**nā**). Beachte, dass "sie gingen"(f. pl.) أَهُبُنُ (dhahab**na**) ist . Der Unterschied ist, dass in فَهُبُنُ das "a" am Ende kurz und in أَهُبُنُ lang ist.
- 5. Wir haben gesehen, dass weibliche Eigennamen kein Tanwîn haben, z.B.

Jetzt lernen wir, dass nicht-arabische Eigennamen auch kein Tanwîn haben z.B.

Die Namen der meisten Propheten sind nicht-arabischen Ursprungs und haben daher kein Tanwîn, z.B.

Wenn der nicht-arabische Eigenname jedoch männlich ist und nur drei Buchstaben hat, (von denen der zweite ein Sukûn hat), hat er Tanwîn.

6. Wir haben gelernt, dass Mudâf durch seine Position (innerhalb der Idâfa Konstruktion) als bestimmt definiert ist. Wenn also ein Mudâf durch ein Adjektiv näher beschrieben wird, muss das Adjektiv in seiner bestimmten Form verwendet werden, z. B.

Das neue Haus des Imam.

Hier ist بَيْتُ Mudâf und es ist durch seine Position als bestimmt zu erkennen. Gleiches gilt für einen Mudâf, dessen Mudâf ilaihi ein possessiv Pronomen (besitzanzeigendes Fürwort) ist, z.B. الْجَدَيْدُ "sein neues Haus".

Beachte das Folgende:

Das neue Haus des Imam.

Das Haus des neuen Imam.

7. "welcher, welches". Es wird als Mudâf verwendet. z.B.

Welches Haus ist dies?

أَيُّ بَيْتِ هَذَا ؟

Welcher Student ging hinaus?

أَيُّ طَالِبِ خَرَجَ ؟

- Wenn davor eine Präposition ist, steht es im Genitiv z.B.

Aus welchem Land kommst du?

مِنْ أَيِّ بَلَد أَنْتَ ؟

في أَيِّ فَصْل جَلْسْتَ ؟ (In welchem Klassenzimmer saßest du (m)?

- Es kann auch im Akkusativ verwendet werden, z.B.

Welche Sprache magst du?

أَيَّ لُغَةِ تُحِبُّ ؟

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Lies und schreibe.

Ü3: Verwende die folgenden Substantive mit den besitzanzeigenden Fürwörtern, wie im Beispiel gezeigt.

Ü4: Lies.

Ü5: Lies die folgenden Substantive und halte dir dabei die Regel vor Augen, die nicht-arabischen Eigennamen betrifft.

لاً وَمَرْحَباً	! Herzlich willkommen أَهْلاً وَسَهْا	الدُّسْتُورُ	die Verfassung
طفلةٌ	(weibliches) Kind	الْقبْلَةُ	Gebetsrichtung
الْمَطَارُ	der Flughafen	الْمَحْكَمَةُ	das (Straf)Gericht
الْكُلِّية	die Fakultät, das Kolleg	حَفِيدٌ	حَفَدَةٌ Enkel PI.
كُلِّيَةُ الطِّبِ	medizinische Fakultät	الْحَدِيقَةُ	der Garten
كُلِّيةُ الْهَنْدَسَةِ	Fakultät für Ingenieurwesen	الرَّبُّ	der Herr
كُلِّيَةُ التِّجَارَةِ	Wirtschaftsfakultät	يَوْمُ السَّبتِ	der Samstag
كُلِّيَةُ الشَّرِيعَةِ	Fakultät für islamisches Recht	الشهرُ	der Monat
نَصْرَانِيٌ	نَصَارَی christlich Pl.:	رَ جَبٌ	Rajab (isl. Monat)
النَّبِيُّ	der Prophet	الْيُو نَانُ	Griechenland
الدِّينُ	die Religion	إخوة	عَ جُ اً خِ Brüder Pl. von
شَفَاهُ اللَّهُ	Möge Allah ihm Gesundheit geben!	ŕ	

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1. Der Plural von الْمَاثُونَ "du" feminin sing. ist الْأَنْت "ihr" fem. pl. z.B.

Wer seid ihr, meine Schwestern?

مَنْ أُنْتُنَّ يَا أُخُواتي؟

Wir sind die Töchter des Imam.

- نَحْنُ بَنَاتُ الإِمَامِ .
- 2. Der Plural von خُلُّ "dein" (lhr)(fem. sing.) ist گُنُّ "euer"(lhre), z.B.

Wo ist euer (Ihr) Haus, [meine] Damen ?

أَيْنَ بَيْتُكُنَّ يَا سَيِّدَاتٌ؟

Unser Haus ist in der Nähe der Moschee.

بَيْتُنَا قَريبٌ منَ الْمسْجد .

3. Wir haben gelernt نُهُبُت "du gingst" (fem. sing.).

رَ مَوْ تَ Der Plural davon ist نَاهَبِيُّنُ "ihr gingt", "ihr seid gegangen" z.B.

Wohin seid ihr gegangen, Schwestern?

أَيْنَ ذَهَبْتُنَّ يَا أَحَوَاتُ ؟

Wohin seid ihr gegangen, Brüder?

أَيْنَ ذَهَبْتُمْ يَا إِخْوَانُ ؟

4. عُثْ bedeutet "vor"(zeitlich), عُثْ bedeutet "nach" (zeitlich). Sie sind immer Mudâf und das Substantiv, das ihnen folgt, ist im Genitiv, z.B.

Nach der Unterrichtsstrunde

Vor dem Gebet

بَعْدَ الدَّرْسِ قَبْلَ الصَّلاَة

5. "er kehrte zurück"

Ich bin vor dem Adhân zur Moschee gegangen und nach dem Gebet zurückgekommen.

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Ersetze in den folgenden Sätzen die Personalpronomen und Verwandschafts- bezeichnungen durch die weibliche Form wie im Beispiel gezeigt.

Ü3: Verwende in den folgenden Sätzen "Schwester" statt "Bruder" und ersetze die Possesivpronomen durch ihre weibliche Form.

Ü4: Fülle die passenden Personalpronomen اَّنْتُ ، اَنْتُمْ ، أَنْتُ ، اَنْتُنْ in die Lücken.

Ü5: Fülle die passenden Possessivpronomen تُحُونُ ، خُلُ ، مُحُدِّ ، خَلُ in die Lücken.

تُحْنُ oder تُحْنُ passend in die Lücken.

Ü7: Lies und schreibe.

dieser Lektion geht es um das Folgende:

1. Im Arabischen werden Substantive als (1) rational und (2) irrational eingeteilt. Sie werden auch intelligent und nicht-intelligent genannt. Rationale Substantive sind die, die sich auf den Menschen beziehen. Aber auch Engel, Teufel und dergleichen Wesen sind in dieser Gruppe enthalten. Irrationale Substantive bezeichnen Sachen, Tiere und abstrakte Begriffe.

Im Singular gibt es zwischen diesen beiden Gruppen keinen Unterschied. Im Plural besteht hingegen ein sehr wichtiger Unterschied. Der Plural von rationalen Substantiven wird als Plural behandelt, so werden Plural-Begriffe wie "sie", "diese", "jene" verwendet um auf sie hinzuweisen. Dagegen wird der Plural von irrationalen Substantiven wie ein weiblicher Singular behandelt, z. B.

(عَاقل) Rational

Singular:

Plural:

هَذَا طَالِبٌ جَدِيدٌ . هُوَ صَغِيرٌ . هَوُلاَء طُلاَّبُ جُدُدٌ . هُمْ صِغَارٌ

(غَيْرُ عَاقل) Irrational

Singular:

Plural:

Betrachte daher den Plural von irrationalen Substantiven als weiblichen Singular.

Merke: 1. Die Studenten gingen hinaus.

2. Die Hunde gingen hinaus.

2. Wir haben einige Formen des gebrochenen Plurals gelernt. Hier sind weitere:

masjid-u-n

Diese Form hat kein Tanwîn.

daftar-u-n dafâtir-u

Übungen:

Ü1: Lerne die Beispiele.

Ü2: Wandle das Subjekt des Satzes in den Plural um wie im Beispiel gezeigt.

Ü3: Fülle das passende hinweisende Fürwort (der Nähe) in die Lücke

Ü4: Fülle das passende hinweisende Fürwort (der Ferne) in die Lücke

Dies ist eine Fortsetzung von Lektion 16. Sie enthält keine neuen Strukturen.

Beachte, dass der Plural von حَمَارٌ das Wort حُمُرُ und auch das Wort نعميرُ ist.

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Wandle die Subjekte in den folgenden Sätzen in den Plural um und passe die anderen Wörter entsprechend an, wie im Beispiel gezeigt.

Ü3: Fülle in die Lücken passende Prädikate (Satzaussagen).

Ü4: Schreibe den Plural der folgenden Substantive.

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1. Anders als im Deutschen hat das Arabische drei verschiedene Numeri: Singular, Plural und Dual. Dual bezieht sich auf zwei. Mehr als zwei sind Plural. Die Dual-Form endet mit "âni", z.B.

- Der Dual von هَذَان اللهِ and von هَذَان عَلَا das Wort هَاتًانِ z.B.

- Der Dual von هُوَ und هُو ist دُمُمَا z.B.

Beachte, dass ein Adjektiv, das ein Substantiv im Dual näher bestimmt auch im Dual ist.

2. "Wie viel", "wie viele". Beachte, dass das Substantiv, das auf folgt ein Singular ist und im Akkusativ steht. z. B.

Wie viele Bücher?

Wie viele Autos?

Beachte, dass ein Substantiv mit Tanwîn im Akkusativ ein zusätzliches Alif erhält, das nicht ausgesprochen wird, z.B.

Aber ein Substantiv, dass auf ein rundes Ta (Ta marbûta 5) endet, bekommt kein solches Alif, z.B.

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen indem du den Dual verwendest, z.B.

Beachte, dass der Dual von أُخُوان das Wort أُخُوان ist (und nicht أُخُوان).

Ü2: Lies und schreibe.

Ü3: Fülle die passenden Wörter in die Lücken und füge die richtigen Vokalendungen hinzu.

Ü4: Forme das Subjekt in den folgenden Sätzen in den Dual um.

Ü5: Lies und schreibe die folgenden Substantive mit der richtigen Endung.

Ü6: Schreibe den Dual der folgenden Wörter.

Wörter:

das Rad الْعَجَلَةُ das Fest الْعَيْدُ das Jahr

das Fenster التَّافِذَةُ

das Lineal الْمسْطَرَةُ

die Tafel (Schreib-)

ألرّ يَالُ der Riyal

der Stadtteil

ألْحَيْ der Stadtteil

ألْحَيْ Beachte, dass

bei Raka der zweite Buchstabe

(كُونُ) im Singular ein Sukûn

hat, im Plural aber ein Fatha.

In dieser Lektion wird gezeigt, wie die Zahlen von 3 – 10 darzustellen sind, wenn ihnen ein männliches Substantiv folgt.

- Das Wort für "eins" ist وَاحِدٌ und es steht als Adjektiv nach dem Substantiv, z.B. ein Buch
- Das Wort für "zwei" ist اثنَان und dies steht auch als Adjektiv nach dem Substantiv, z.B.

zwei Bücher كَتَابَانِ اثْنَانِ

Aber normalerweise wird das Wort اثنتان ausgelassen, weil die Dual-Form schon ausreicht, um die Tatsache, dass es sich um "zwei" handelt zu vermitteln.

Aber اثْنَان wird zur Verstärkung eingesetzt.

- Die Zahlen 3 - 10 . Diese Zahlen werden als Mudâf verwendet, z.B.

drei Bücher

أَرْبَعَة بُيُوتِ vier Häuser

fünf Stifte خَمْسَةُ أُقْلاَمٍ

zehn Männer عُشْرَة رِجَالِ

Das Substantiv, das die Sache bezeichnet, die gezählt wurde (der grammatikalische Ausdruck), wird als Ma'dûd bezeichnet (مُعَدُّو دُ).

Beachte, dass das Ma'dud im Plural ist und weil es Mudâf ilaihi ist, im Genitiv steht. Das Zahlwort selber kann in jedem der drei Fälle stehen. Nominativ, Genitiv oder Akkusativ, z.B.

Drei Studenten gingen hinaus.

In vier Häusern.

Ich sah fünf Männer.

Beachte: In ؟ كُمْ ثُمَنُ هَذَا "Was ist der Preis hierfür?" gibt es eine Auslassung.

Das ausgelassene Wort ist ענול oder irgendein Wort für eine Geldeinheit.

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe.

Ü2: Lies und schreibe die folgenden Sätze.

Ü3: Beantworte jede der folgenden Fragen unter Verwendung der in Klammern stehenden Zahl.

Ü4: Zähle von 3-10 und benutze dabei die angegebenen Wörter als Ma'dud.

م ڪُل	alle	شُكْراً	danke
کُلُّھُمْ	alle von ihnen	الْيَوْمُ	der Tag, PI. أَيَامٌ
ػؙڷ۠ػؙؠ	Alle von euch (ihr alle)	الثَّمَنُ	der Preis
کُلُنا	alle von uns, wir alle	النِّصْفُ	die Hälfte
الْبَلَدُ	das Land Pl.: الْكُوْدُ	الْقرشُ	(kl. Geldeinheit) Pl.: قُرُو شُ
مُخْتَلَفٌ	unterschiedlich	قُدَامِی	Pl. von قَدَيمُ alt
الْحَافِلَةُ		الرَّاكِبُ	Der Passagier (unterwegs in Bus oder Flugzeug) PI.: رُحُابُ
منهم	von ihnen	السُّؤَالُ	die Frage
، أُورُبَّا	von ihnen Europa	الْجَيْبُ	die Tasche (in Hose oderJackeetc.)
يُوغُسْلاَفِيا	Jugoslawien		

In dieser Lektion wird gezeigt, wie die Zahlen von 3 – 10 darzustellen sind, wenn ihnen ein weibliches Substantiv (Ma'dûd) folgt. Wir haben diese Zahlen bereits mit männlichem Ma'dûd gelernt, wie z.B.

Wenn das Ma'dud nun weiblich ist, wird das Ta Marbûtah (Ö) am Ende der Zahl weggelassen z.B.

Beachte, dass ثَمَانِي Sukûn auf dem letzten Buchstaben hat (welches hier nach Kasra nicht geschrieben wurde).

Beachte, dass عَشْرَةُ ein Fatha auf dem ش hat und عَشْرَةُ ein Sukûn.

Die weibliche Form von وَاحِدَةٌ ist 2 und die weibliche Form von اثنَان ist $z.\,B.$

Übugen:

Ü1: Lies und schreibe.

Ü2: Lies und schreibe.

Ü3: Beantworte die Fragen unter Verwendung der in Klammern stehenden Zahlen.

Ü4: Zähle von 3-10 und verwende die angegebenen Substantive als Ma'dûd.

Dies ist eine Testlektion. Sie enthält keine neue Konstruktion. Es gibt ein paar neue Wörter. Sie sind:

Wörter:

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Sag, ob diese Aussagen richtig oder falsch sind.

Ü3: Schreibe die Namen der asiatischen, afrikanischen und europäischen Länder, die in dieser Lektion erwähnt werden.

Wir haben einige Gruppen von Substantiven und Adjektiven kennengelernt, die kein Tanwîn haben. Die meisten Substantive und Adjektive haben Tanwîn. In folgenden Fällen wird Tanwîn weggelassen:

a) Wenn der bestimmte Artikel U vor dem Substantiv oder Adjektiv steht z.B.

b) Wenn das Substantiv oder Adjektiv Mudâf ist, z.B.

c) Wenn vor dem Substantiv ein يُ steht, z.B.

öAber es gibt bestimmte Adjektive und Substantive, die nie ein Tanwîn bekommen. Sie heißen Diptot (auf Arabisch مِنَ الصَّرُ فُ)

In diesem Buch haben wir die folgenden Gruppen von Substantiven und Adjektiven gelernt, die Diptot sind:

- 1. Weibliche Eigennamen z.B. أُمنَةُ ، زَيْنَبُ
- 2. Männliche Eigennamen, die auf "Ta marbûta" (ق) enden z.B. حُمْزَةُ ، أُسَامَةُ
- 3. Männliche Eigennamen, die auf "ân" enden z.B. عُثْمَانُ ، رَمَضَانُ
- 4. Adjektive, die dieses Schema haben عُكْلُانُ ، مُلآنُ وَ عَالَانُ ، مُلآنُ عَلَانُ عَالِمُ عَالِمَانُ عَالَى عَالَى اللَّهِ عَالَى اللَّهُ عَلَى عَالَى اللَّهُ عَلَى اللَّهُ عَلَّا عَلَى اللَّهُ عَا عَلَى اللَّهُ عَلَّا عَلَى اللَّهُ عَلَّهُ عَلَّا عَلَّهُ عَلَّ عَلَّا عَلَّهُ عَلَّا عَلَّهُ عَلَّ عَلَّ عَلَّا عَلَّهُ عَلَّ عَلَّ عَلَّهُ عَلَّ عَلَّ عَلَّهُ عَلَّهُ عَلَّ عَلَّ عَلَّهُ عَ
- 5. Männliche Eigennamen, die dieses Schema haben أُفْعَلُ z.B. أُنُورُ z.B.

- 6. Adjektive, die dieses Schema haben أُفْعَلُ z.B. أُخْمَرُ z.B. وَلْيَمُ ، لَنْدَنُ ، بَاكسْتَانُ عُلَيْم الكَنْدُ ، بَاكسْتَانُ عُلِيم الكَسْتَانُ عُلِيم الكَسْتَانُ عُلِيم الكَسْتَانُ عُلِيم الكِسْتَانُ اللَّهُ الكِسْتَانُ اللَّهُ الكِسْتَانُ اللَّهُ الكِسْتَانُ اللَّهُ اللّ
- 8. Gebrochene Plurale nach folgendem Schema

Beachte, dass عُلِّاءُ ursprünglich أُفْعِلاً ist, welches dieses Schema hat عُلِّاءُ, jedoch wurde wegen der Assimilation (Angleichung, Zusammenfallen) der beiden Buchstaben "b" die Form leicht verändert.

Übungen:

Ü1: Lies und schreibe die folgenden Wörter und behalte dabei die Regel, die die Diptote betreffen im Auge. (Ein Diptot hat kein Tanwîn, sondern hat nur ein einzelnes Dammah, wo andere Substantive und Adjektive zwei Dammahs haben.)

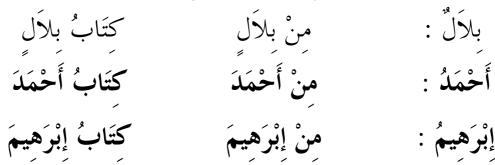
أَحْمَرُ	rot	بَغْدَادُ	Baghdad
ٲؘۯ۫ۯؘڨؙ	blau	جدة	Jeddah
أخضر	grün	فنُجَانُ	فَنَاجِينُ Teetasse, Pl.:
أَسُو دُ	schwarz	دَقيقَةٌ	دَقَائقُ Minute, Pl.:
أَصْفَرُ	gelb	مَنَادِيلُ	Pl. von منْديلُ Taschentuch
ءَ أُبيضُ	weiß	مَفَاتِيحُ	Schlüssel مُفْتَاحٌ Pl. von
قَالَ	er sagte	قَالَتْ	sie sagte

Wir haben bereits gelernt, dass ein Substantiv in folgenden Fällen im Genitiv steht.

a) Wenn ihm eine Präposition vorangeht, z.B.

b) Wenn es das Mudâf ilaihi ist.

Beachte bitte, dass ein Diptot in diesen Fällen ein Fatha an Stelle des Kasra bekommt. d.h. In normalen Substantiven ist die Endung "i" aber bei Diptoten ist sie "a", z.B.



Übungen:

Ü1: Lerne das Folgende.

Ü2: Lies und schreibe das Folgende und behalte dabei die Regeln über Diptot im Auge.

Ü3: Lies und schreibe das Folgende mit der richtigen Endung.

Ü4: Zähle von 3-10 mit den folgenden Substantiven als Ma'dûd. Beachte dabei, dass diese Substantive Diptot sind, sie werden also Fatha statt Kasra haben.

Der Plural von گُسُجُدُ ist عُسَاجِدُ z.B.

drei Moscheen ثَلاَثَةُ مَسَاجِدَ vier Hotels ثَادِقَ تُربَعَةُ فَنَادِقَ fünf Klassenkameraden ثَمَسَةُ زُمُلاَء